Vielen Dank

Verehrte Geschäftsfreunde und Kunden!

Weihnachtszeit ist auch Zeit zum Innehalten und Danke sagen:
Vielen Dank für die angenehme Zusammenarbeit!
Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen!
Vielen Dank für Ihre Treue!

Wir freuen uns darauf,
auch im nächsten Jahr 2017 wieder für Sie da zu sein
und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein
friedvolles Weihnachtsfest voll glücklicher Momente.
Kommen Sie vergnügt ins neue Jahr – Gesundheit, Freude,
Zufriedenheit und Glück sollen Sie begleiten.

FONDS UND MEHR
Friederike und Uwe Lehmann

Weihnachten 2016

Das Börsenjahr 2016 war gekennzeichnet von einer Reihe falscher Prognosen. Kommt es zum Brexit, sollten die Börsen weltweit einbrechen. Wird Trump Präsident, so sollten die Börsen weltweit einbrechen. Aufgrund der weltweiten Konjunkturschwäche sollte der US-Dollar zur Schwäche neigen. Genau das Gegenteil passierte. Der Dow-Jones-Index erreichte ein neues Allzeit-Hoch. Der US-Dollar kletterte gegenüber dem € fast auf ein 1:1 Niveau.

Unsere Kunden wissen, dass wir grundsätzlich keine Kursprognosen machen. Wir versuchen stattdessen, eine Anlagestrategie umzusetzen, die auch beim Auftreten sogenannter „Schwarzer Schwäne" (unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse) Kursrückgänge begrenzt.

Diese Umsetzung erfordert modernste Technologie, die wir im vergangenen Jahr deutlich erweitert haben. Wertpapierdepots können nun elektronisch eröffnet werden; Kauf- und Tauschaufträge können auf mobilen Geräten des Kunden unterschrieben werden. Die gewünschte prozentuale Aufteilung im Investmentfondsdepot kann vollautomatisch immer wieder angepasst werden. Echte Musterdepots können im FONDS UND MEHR Fondsshop verfolgt und gekauft werden.

Wir haben uns -wie auch im vergangenen Jahr- entschieden, keine Weihnachtsgeschenke und Weihnachtskarten zu versenden, sondern caritativen Organisationen individuell und gezielt eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Erstmalig unterstützen wir das **Waldpiraten-Camp** in der Nähe von Heidelberg. Es ist eine Einrichtung der Deutschen Kinderkrebsstiftung. Seit 2003 werden in den Ferien Campfreizeiten für krebskranke Kinder, Jugendliche und ihre Geschwister angeboten und das ganze Jahr über Wochenend-Seminare für Familien mit einem krebskranken Kind veranstaltet.

Wir unterstützen erneut die **Christlich-Jezidische Gesellschaft e.V.**, die in Kurdistan (Nordirak) ein Waisenhaus für Kinder, die ihre Eltern durch den sogenannten IS verloren haben, aufgebaut haben. Einen Bericht dazu enthält der Anhang.

Christlich - Ezidische Gesellschaft
Für Zusammenarbeit in Forschung und Wissenschaft

Informationsbrief
November 2016

Hêlîna Sêwîya
Waisenhaus „Vogelnest" in Shekhan

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde von Hêlîna Sêwîya,

Wir kommen gerade von unserem Besuch in der Region Kurdistan / Irak zurück und haben gute Nachrichten. Im bestehenden Waisenhaus läuft alles gut, und wir haben Vorbereitungen begonnen für ein zweites Waisenhaus.

Irfan Ortac im Hêlîna Sêwîya

Gegenüber unseren früheren Besuchen wirken die Kinder wesentlich fröhlicher und entspannter. Die langen Sommerferien sind zu Ende, und alle Schulpflichtigen gehen in ihre altersgemäße Klasse. Für diejenigen, die länger nicht in der Schule waren, wurde das durch Nachhilfe in unserem Haus ermöglicht. Mehrere Kinder sind sehr gut und könnten mit unserer Begleitung auch in eine weiterführende Schule und vielleicht bis zum Studium kommen. Leider sind andere der Kinder lernbehindert und wir müssen sehen, wie man ihnen unter den dortigen Verhältnissen helfen kann.

Für Hediye und Jamila ist die Schulzeit zu Ende und sie wünschen sich eine Ausbildung zum Friseur. Jalal, der Vorsitzende unserer Partnerorganisation und von Beruf Lehrer, weiß schon, wer die beiden ausbilden soll. Sorge bereitet uns hingegen Dakhwaz, der sich mit zwei Jahren den Oberschenkel gebrochen hatte und seither mehrere Operationen benötigte. Jetzt ist er elf

Jahre alt, und sein rechtes Bein ist verkürzt und dünn, insgesamt ist er muskelschwach und bedrückt. Wir haben ihm alle nötige Behandlung zugesagt, und er konnte immerhin lachen.

Gerhard Noeske mit Dakhwaz

Zum Glück brauchten wir bisher noch nicht so viel Geld für medizinische Behandlung, aber das gehört natürlich auch zu unserer Verantwortung für die Kinder und betreuenden Frauen. Inzwischen begreifen sich die Kinder als Geschwister, und auch die Frauen fühlen sich zum Waisenhaus zugehörig. Diese Gruppe soll nun stabil bleiben – möglichst ohne vorzeitige Abgänge aber leider auch ohne Möglichkeit weiterer Aufnahmen.

Angesichts der riesigen Zahl an Waisenkindern unter den Flüchtlingen haben wir immer gehofft, möglichst bald ein zweites Waisenhaus eröffnen zu können. Sehr dankbar sind wir deshalb für eine Förderung, die uns gerade erst das Land Hessen zugesagt hat. Diese wird es uns ermöglichen, ein nahe beim ersten Haus gelegenes Gebäude umzubauen und zu sanieren, damit wir dort in gleicher Größe und Konzeption ein weiteres Vogelnest einrichten können. Wir haben die Umsetzung ausführlich mit dem Vorstand unserer Partnerorganisation und den Geschäftsführerinnen besprochen und haben die feste Zuversicht, dass uns gemeinsam auch dies gelingen wird. Weiterhin ist unser Projekt das einzige Waisenhaus im Irak nach familienähnlichem Konzept, und weiterhin wird uns Trägern große Anerkennung entgegengebracht.

Für jedes Haus brauchen wir 500 Unterstützer, die bereit sind, jeden Monat 10 € zu geben. Wir danken allen, die bereits teilweise sehr große Spenden gegeben haben, möchten Sie aber bitten, uns weiter zu unterstützen. In jedem Fall danken wir Ihnen herzlich für alle Unterstützung und Ermutigung. Wir werden Ihnen weiter von der Entwicklung vom Waisenhaus Vogelnest berichten.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Irfan Ortac und Dr. Gerhard Noeske

PS: Geben Sie diesen Brief auch an gute Freunde weiter, die uns vielleicht auch unterstützen wollen.

Das Plakat rechts oben erinnert an den 3.8.2014, als der IS zum ersten Mal Shingal überfiel.

Spenden und Daueraufträge an:

Christlich-Ezidische Gesellschaft, Sparkasse Gießen
IBAN: DE63 5135 0025 0205 0202 32, BIC-/SWIFT-Code: SKGIDE5FXXX
Stichwort: Waisenhaus

Bitte geben Sie Ihre Adresse an. Sie erhalten eine Spendenquittung.

Christlich-Ezidische Gesellschaft
Vorstand: Dr. I. Ortac, Dr. G. Noeske,
Prof. R. Grulich
Ansprechpartner: I. Ortac: Tel. 0172-1340694, E-Mail: Irfanortac@gmx.de

Registernummer:
Amtsgericht Gießen
VR 4457

Postanschrift:
Christlich-Ezidische Gesellschaft
c/o Ortac, Eichweg 6,
35460 Staufenberg